

Antrag der GAL-Fraktion zum Haushaltsplan 2021
„Virtueller Marktplatz Weinheim“ als Chance für die Zukunft des Handels

Die Stadt Weinheim unterstützt den Weinheimer (Einzel-)Handel beim Aufbau eines „Virtuellen Marktplatzes“ und unterstützt damit den Fortbestand insbesondere kleinerer Gewerbetreibender auch nach der aktuellen Corona-Krise. Ziel ist es, die Menschen in und um Weinheim nicht nur auf die Online-Shops einzelner Anbieter weitergeleitet werden, sondern auf einer gemeinsamen Plattform gezielt nach Produkten stöbern, diese bestellen und abholen oder liefern lassen können.

Dafür übernimmt die Stadt Weinheim für die technische Entwicklung und Implementierung der Plattform einen einmaligen Betrag bis zu 15.000 Euro. Für jeden teilnehmenden Gewerbetreibenden leistet die Stadt einen Zuschuss in Höhe von 70% der anfallenden Kosten bis maximal 700 €.

Der Gesamtzuschuss für das Jahr 2021 wird auf einen Betrag von 85.000 Euro gedeckelt.

Durch den Aufbau eines zusätzlichen Vertriebskanals werden mit dem Virtuellen Marktplatz insbesondere diejenigen Gewerbetreibenden unterstützt, die alleine mit dem Projekt eines Online-Shops überfordert sind. Durch einen gemeinsamen Auftritt der Gewerbetreibenden und durch spezielle Such-Möglichkeiten wird es den Menschen in und um Weinheim möglich, eine lokale Alternative zu weltweit agierenden Online-Shops zu nutzen. Dies fördert nicht nur die örtlichen Unternehmen, sondern stellt auch einen Beitrag zum Klimaschutz dar.

Bereits erfolgte Gespräche mit Weinheimer Unternehmen und der Muster-Plattform „Buyeinander.de“ stellen ein für uns vielversprechendes Konzept dar, das in wenigen Wochen umgesetzt werden könnte. Die Unterstützung durch die Stadt Weinheim wird durch diesen Antrag insbesondere den kleineren Betrieben zu Gute kommen, da große Akteure bereits häufig über eigene Online-Plattformen verfügen.

Die beantragte Zuschusshöhe orientiert sich an 100 teilnehmenden Gewerbetreibenden. Bei einer größeren Nachfrage seitens der Unternehmen würden sinkende Kosten und sinkende Zuschüsse sich ausgleichen.